

AnCeKa AG erweitert ihr Geschäftsgebiet

Vermögensverwalter gehen gemeinsam

Kaufbeuren Die AnCeKa Vermögensbetreuungs Aktiengesellschaft in Kaufbeuren erweitert ihr Geschäftsgebiet Richtung Oberbayern. Wie Vorstandsvorsitzender Roland Geh bekannt gab, wurden die Geschäftsaktivitäten der GS Vermögensmanagement AG und der AnCeKa Vermögensbetreuungs AG zusammengelegt.

Die GS Vermögensmanagement AG ist seit 2001 (wie AnCeKa) als unabhängiger Vermögensverwalter im Raum Weilheim-Schongau aktiv. Die Gesellschaft besitzt ebenfalls die Zulassung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) und hat ihren Sitz in Pähl am Ammersee. Von den drei Mitarbeitern werden zwei in den Geschäftsbetrieb in Kaufbeuren übernommen. Die Geschäftsausrichtung sei in weiten Teilen identisch, so Geh. Die Lizenz für Vermögensverwalter werde für die GS AG zurückgegeben. Die Gesellschaft bleibe aber bestehen und verantworte zukünftig alle nicht genehmigungspflichtigen Geschäfte für beide Häuser. Das Aktienkapital gehe zu 100 Prozent auf die AnCeKa AG über, so Vorstand Roman Harzenetter. Durch den Zusammenschluss steige das verwaltete Vermögen um acht Millionen Euro an. Geh und Harzenetter gehen davon aus, dass es in der Branche zu weiteren Zusammenschlüssen kommen wird, weil der Verbraucherschutz zusätzliche Aufgaben fordert. Der Kostenblock in der Vermögensberatung sei erheblich angestiegen. „Die AnCeKa Vermögensbetreuungs AG ist kein Übernahmekandidat“, betont Geh jedoch, „sondern ist für weitere Zukäufe oder Erweiterungen bestens gerüstet.“ (az)